



## Singen und beten, lachen und weinen...

Manchmal bist Du froh, manchmal bist Du traurig(oder auch sauer, wütend, enttäuscht, ängstlich, lustig, glücklich...).Dann ist es immer gut, wenn man jemanden hat, dem man davon erzählen kann. Auch wenn Du denkst, dass Du gar niemanden hast, der Dich versteht, Du darfst sicher sein: Es gibt einen, der immer zuhört. Er ist der Freund von allen Menschen. Er hat immer Zeit. Ihn kannst Du immer „anrufen“:◇GOTT

Ihn darfst Du um Hilfe bitten . Ihm darfst Du danke sagen

.Wenn man Gott anruft, mit Gott spricht, heißt das **BETEN**.



Das ist ein bisschen wie beim Telefonieren

:Du besinnst dich, „wählst die Nummer“, begrüßt ihn, erzählst alles, wirst still, damit du ihn hören kannst, verabschiedest dich.

Wir sehen ihn nicht, aber wir können ihm alles sagen, alles loswerden. Wir sehen ihn nicht, aber wir spüren, dass er zuhört.

Das tut immer gut! Mit Gott kannst Du reden wie mit einem guten Freund (offen, ehrlich, es muss dir nichts peinlich sein).Es ist gut, wenn man Gott oft anruft. Man kann das üben / lernen, dann geht's jedes Mal leichter!

Manchmal beten viele Menschen gemeinsam (sonntags in der Kirche, weltweit!). Das ist besonders schön, wir glauben, dass solches Beten besonders viel Kraft hat und allen Mut macht.

Wann/wo betest du?◇morgens/mittags/abends, unterwegs, in der Kirche / Schule, im Kindergarten / Wald

Sicher kennst Du ein Gebet... ◇es gibt gereimte Gebete und freie, neue und ganz alte

Wie kann man beten? ◇knien, laufen, Kerze anzünden, Hände gefaltet, tanzend und singend...



Vor mehr als tausend Jahren haben die Menschen eine ganz besondere Form des Singens und Betens gehabt. Man findet 150 davon in der Bibel... **DIE PSALMEN!** Lieder und Gebete, man kann sie singen, lesen oder malen oder tanzen. Die Menschen haben sich so an Gott gewandt und alles gesagt, was ihnen auf dem Herz lag. Alles Traurige, alles Schöne, alles was wichtig war. Das tun wir auch heute noch. Und deshalb haben wir einen Psalm für dich ausgesucht, der passend zum Frühling und zur Hoffnung auf ein baldiges Ende der Zeit, in der wir viel zuhause sein müssen, ist.

Lies ihn genau durch- vielleicht fällt dir ein Bild ein, das man auf einen Hoffnungsstein malen kann! Du weißt wo du die findest... vor dem CVJM Haus!

Wir wünschen dir eine schöne Woche und SONNE im Garten sowie auch in deinem Herz!



Halleluja, halleluja, Preiset den Herrn!

Gott unser Schöpfer, wir loben dich, denn du bist groß und hast unsere Welt herrlich gemacht

.Du bist wie die Sonne, die uns wärmt.

Du bist wie das Licht, das unser Dunkel hell macht.

Gott, du bist immer und überall da

.Du tröstest uns, wenn wir traurig sind.

Du freust dich, wenn wir fröhlich sind.

Halleluja. Preiset den Herrn!

Gott unser Schöpfer, wir loben dich.

Du hast Himmel und Erde geschaffen,  
das Wasser vom festen Land getrennt.

Seen, Flüsse, Bäche und Meere sind geworden.

Du hast Lebensraum geschaffen für Menschen, Tiere und Pflanzen. Halleluja

. Preiset den Herrn!

Gott unser Schöpfer, wir loben dich.

Wir können im Wasser schwimmen und baden.

Das Wasser löscht den Durst aller Lebewesen. Es erfrischt uns.

Das Wasser gibt Menschen, Tieren und Pflanzen Lebenskraft.

In den Bäumen bauen die Vögel ihr Nest. Mensch und Tier finden Zuflucht und Nahrung

.Herr, wie zahlreich sind deine Werke!

Dafür danken wir dir und loben dich

.Halleluja. Preiset den Herrn.

Unterstreiche, was dir am besten gefällt und mal rechts ein kleines Bild zu diesem Satz